



LUGERT
AKADEMIE

Musizieren **für alle**

Robert Hinz und Remmer Kruse

LUGERT  AKADEMIE

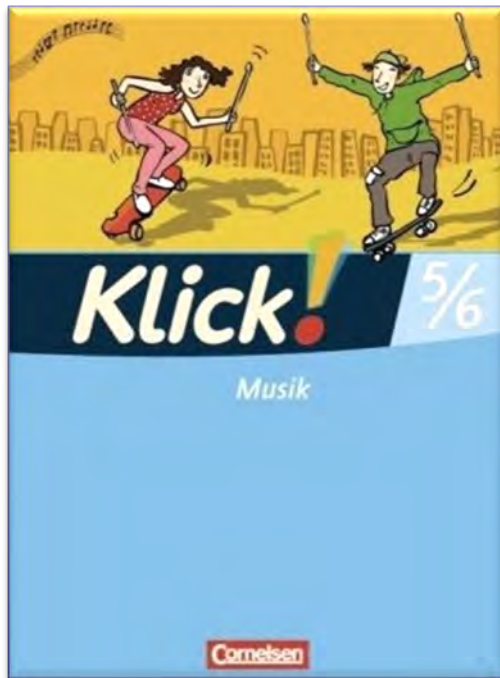
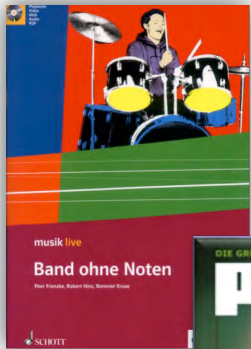


Remmer Kruse



Robert Hinz

Musizieren für alle



Methodische Ideen für die Phase der "Bandgründung" in großen Lerngruppen.

Drei Wege zum Klassenmusizieren mit heterogenen Lerngruppen

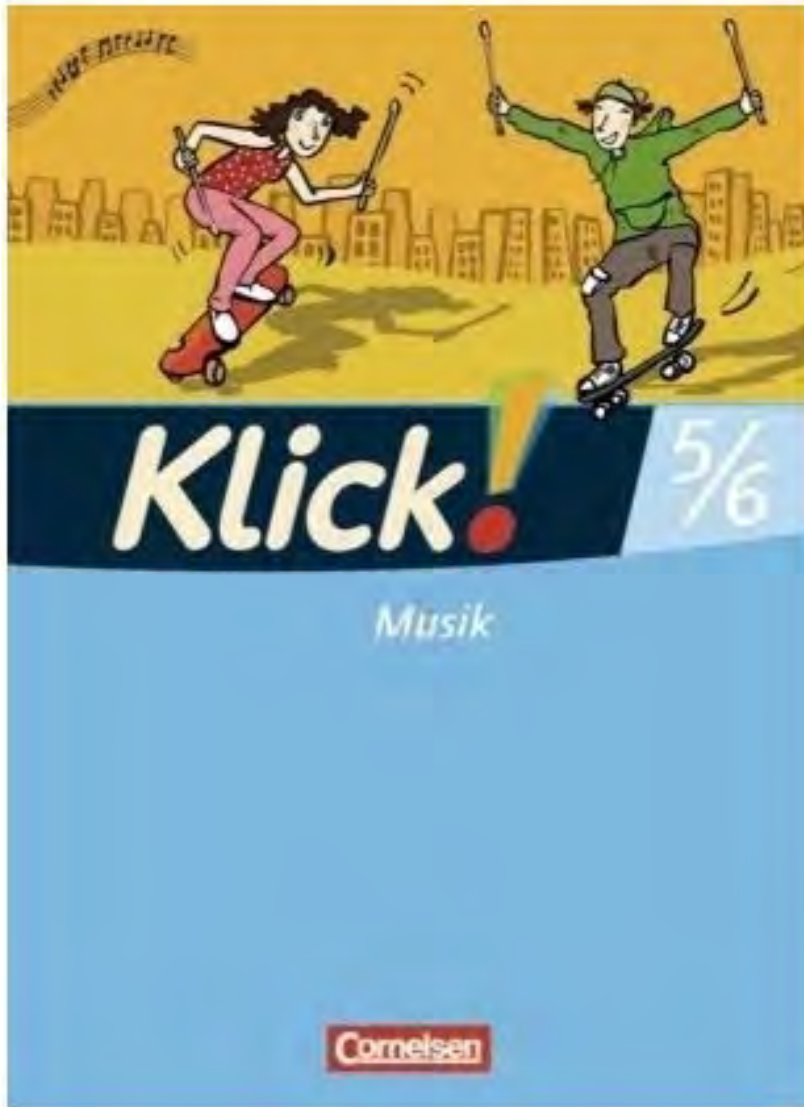


Band Ohne Noten

Schlagworte

- Lehrkraftzentrierte Differenzierung
- Individualisierung
- Handlungsorientiertes Lernen
- Ganzheitliches Lernen





Methodische Ideen für die Phase der “Bandgründung” in großen Lerngruppen.

Band für alle

Schlagworte

- Elementare Musikpädagogik
- Forschendes Lernen
- Experimentierendes Lernen
- Selbstgesteuertes Lernen
- Prozessorientiertes Lernen
- Individualisierung
- Handlungsorientiertes Lernen



Band Ohne Lehrer

Schlagworte

- Kooperatives Lernen
- Selbstgesteuertes Lernen
- Lernen an Stationen
- Lernen in Werkstätten
- Ganzheitliches Lernen
- Sonderpädagogische Expertise







Vom Originalsong zum Arrangement für Klassenbands

- aktuelle Songs spielen
- alle Schülerinnen und Schüler einbeziehen
- Substanz des Songs erhalten, aber auch Mut zu eigenen (Cover-)Versionen haben
- für alle Bedingungen / Ausstattungen anpassen

Beispiel: „Komet“ – Udo Lindenberg und Apache 207

Erstellen eines Schülerbandarrangements:

- Analyse des Originals
- Vereinfachen des Ablaufs, der Instrumental- und Vokalstimmen, des Textes, der Besetzung usw.
- Abstimmen auf die eigenen schulischen Möglichkeiten: vorhandenes Instrumentarium, Gruppengröße, ...

So könnte es sich dann z.B. anhören:



Da-da-da
Da-da, da-da



Ich hör' die Möwen sing'n am Hafen
Das letzte Lied zum Rausschmiss
Zähl' schon lang nicht mehr die Jahre
Die ich im dichten Rauch sitz'
Hier war vorher mal 'ne andre Bar
Doch der Schnaps schmeckt noch genauso
Und wenn ich irgendwo zuhause war
Dann immer dort, wo der Applaus tobt

Und wenn ich geh', dann so, wie ich gekommen bin
Wie ein Komet, der zweimal einschlägt
Vielleicht tut es weh, doch will auf Nummer sicher geh'n
Dass ich für immer leb', lass uns nochmal aufdreh'n

Und wenn ich geh', dann so, wie ich gekommen bin
Wie ein Komet, der zweimal einschlägt
Vielleicht tut es weh, doch will auf Nummer sicher geh'n
Dass ich für immer leb', lass uns nochmal aufdreh'n
Lass uns nochmal aufdreh'n



Writer(s): Chris James, Jumpa, Sira, Volkan Yaman
Lyrics powered by www.musixmatch.com

Nehm' aus dem Club dis Glas mit
Konfetti liegt auf den Straßen
Trage mit Stolz die Fahne
Ex' den allerletzten Schluck
"Wo sind die letzten Tage?"
Frag' ich den Taxifahrer
Und er fragt mich, wat ick will
Ich will nicht einschlafen
Ich will ein'n Fußabdruck von mir, stärker als die Zeit
Und ich sage dir, kein anderer Fuß passt da noch rein
Also bitte setz mich nicht zuhause ab allein
Sie soll'n seh'n

Ja, wenn ich geh', dann so, wie ich gekommen bin
Wie ein Komet, der zweimal einschlägt
Vielleicht tut es weh, doch will auf Nummer sicher geh'n
Dass ich für immer leb', lass uns nochmal aufdreh'n

Und wenn ich geh', dann so, wie ich gekommen bin
Wie ein Komet, der zweimal einschlägt
Vielleicht tut es weh, doch will auf Nummer sicher geh'n
Dass ich für immer leb', lass uns nochmal aufdreh'n

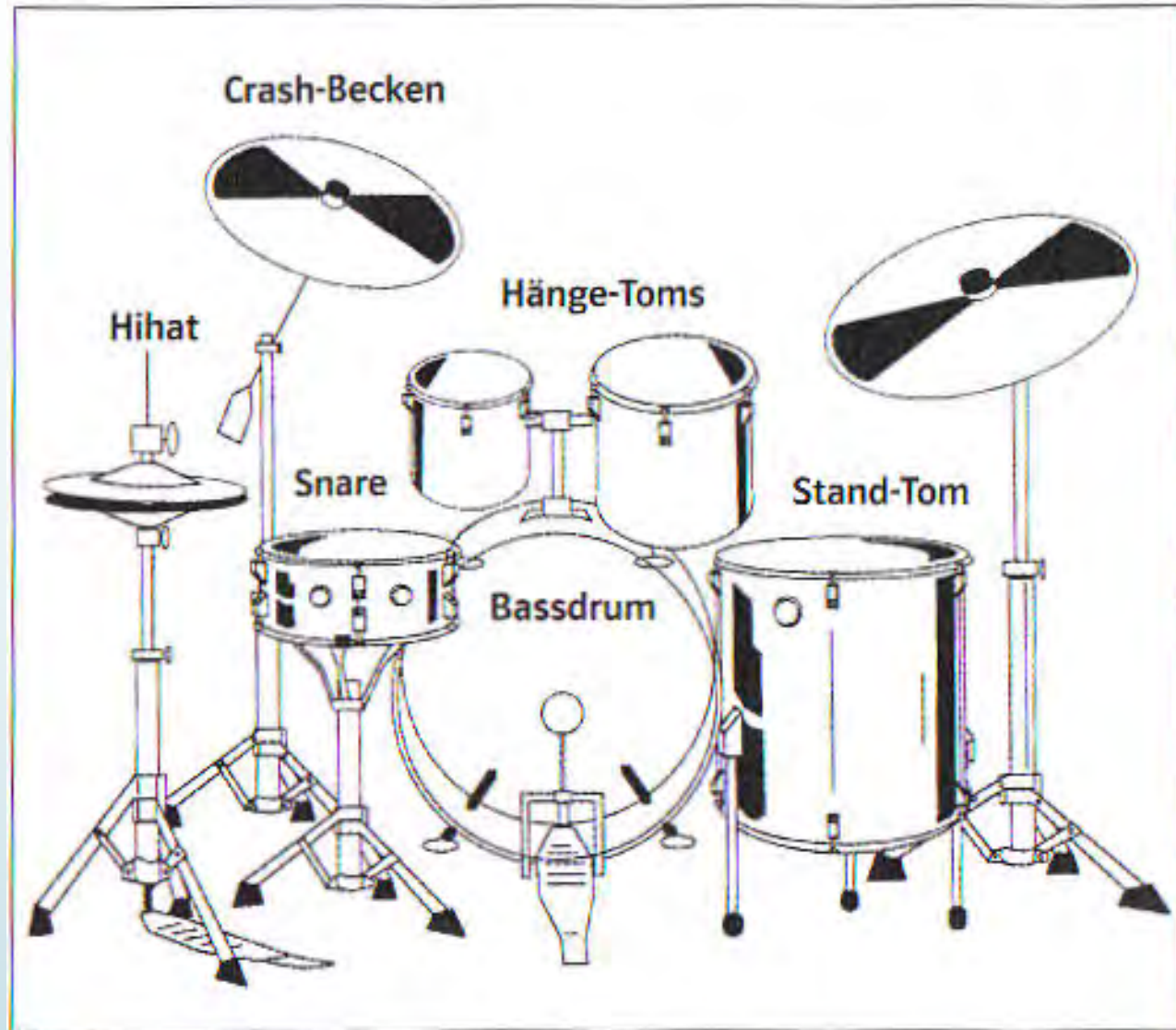
Lass uns nochmal aufdreh'n
Lass uns nochmal aufdreh'n (Lass uns nochmal aufdreh'n)
Da-da, da-da
Lass uns nochmal aufdreh'n (Lass uns nochmal aufdreh'n, yeah)

Udo Lindenberg,
Apache 207:
Komet



Das Schlagzeug

Das Schlagzeug



Aus Original / alternativer Version abgeleitete Schlagzeug-
Pattern auf drei Niveaustufen:

Drumset

Pattern

Talent: Zwei Spielende (Hi-hat und Snare/Bassdrum)
Experte: Ein Spielender

Zähle	1	2	3	4
Hi-Hat	X	X	X	X
Snare		X		X
Bass Drum	X		X	

Profi

Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+
Hi-Hat	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare Drum			X				X	
Bass Drum	X				X			

Bass



E-Bass / Bass-Synth

Pattern 1

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	Es				F				G							

Pattern 2 Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	Es				F				G				G			

Experte

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	Es				F				G			F	G			F

Profi

Zähle		1	+	2	+	3	+	4	+	1	+	2	+	3	+	4	+
-------	--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Ton		Es								F							
-----	--	----	--	--	--	--	--	--	--	---	--	--	--	--	--	--	--

Ton		G			G			F		G			G			F	
-----	--	---	--	--	---	--	--	---	--	---	--	--	---	--	--	---	--

Pattern 3

Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	G				G			

Experte/Profi

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	G	G	G	G	G	G	G	G

Pattern 4

Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	G				G				Es				F			

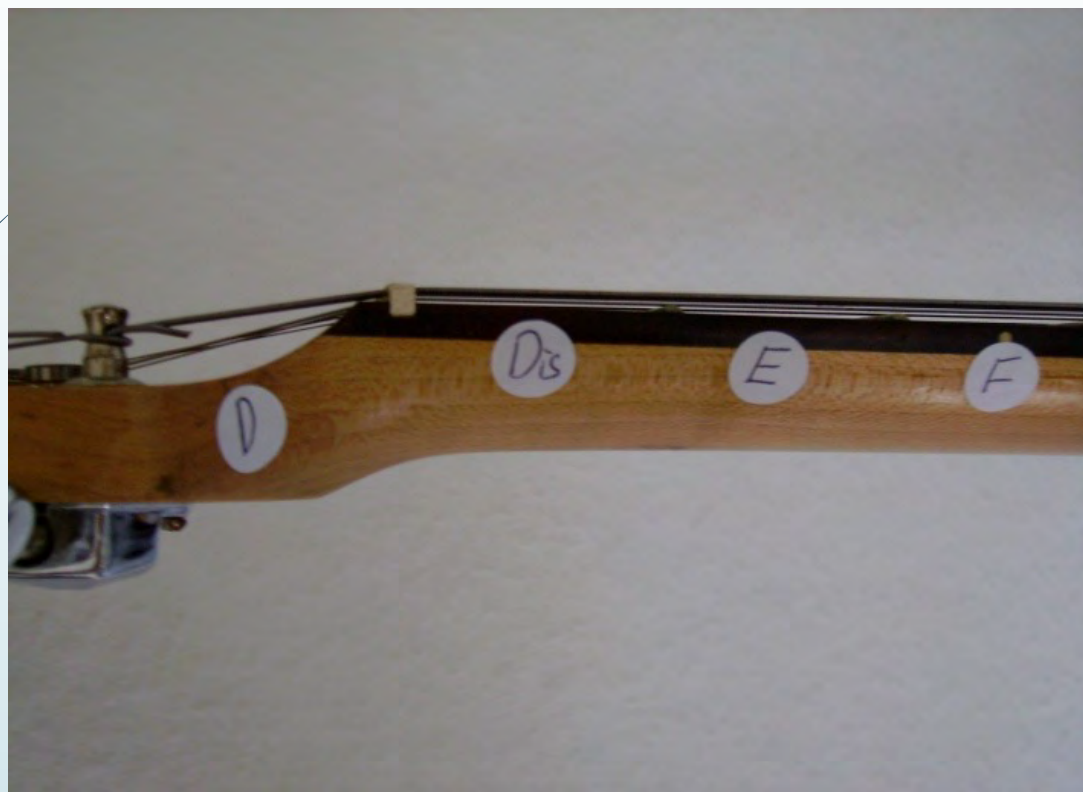
Experte/Profi

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	G	G	G	G	G	G	G	G	Es	Es	Es	Es	F	F	F	F



Gitarre

E-Gitarre mit „BON-Stimmung“ (Dropped-D-Tuning)



D-A-d-(g-h-e´)

statt

E-A-d-(g-h-e´)

Gitarre

Pattern 1

Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Akkord (Powerchord)	Es				F				G							

Pattern 2

Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Akkord	Es				F				G				G			

Experte

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Akkord	Es				F				G			F	G			F

Profi

Zähle		1	+	2	+	3	+	4	+	1	+	2	+	3	+	4	+
-------	--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Akkord		Es								F							
--------	--	----	--	--	--	--	--	--	--	---	--	--	--	--	--	--	--

Akkord		G			G			F		G			G			F	
--------	--	---	--	--	---	--	--	---	--	---	--	--	---	--	--	---	--

Pattern 3

Talent

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Akkord (Powerchord)	G				G				Es				F			

Experte (nur eine Saite spielen)

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Ton	G	G	G	G	G	G	G	G	Es	Es	Es	Es	F	F	F	F

Profi (nur eine Saite spielen)

Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+	1	+	2	+	3	+	4	+
-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Ton	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG	GG
-----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Ton	Es Es	Es Es	Es Es	Es Es	Es Es	Es Es	Es Es	Es Es	FF	FF	FF	FF	FF	FF	FF	FF
-----	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	----	----	----	----	----	----	----	----

► BON-Matrix

► oder

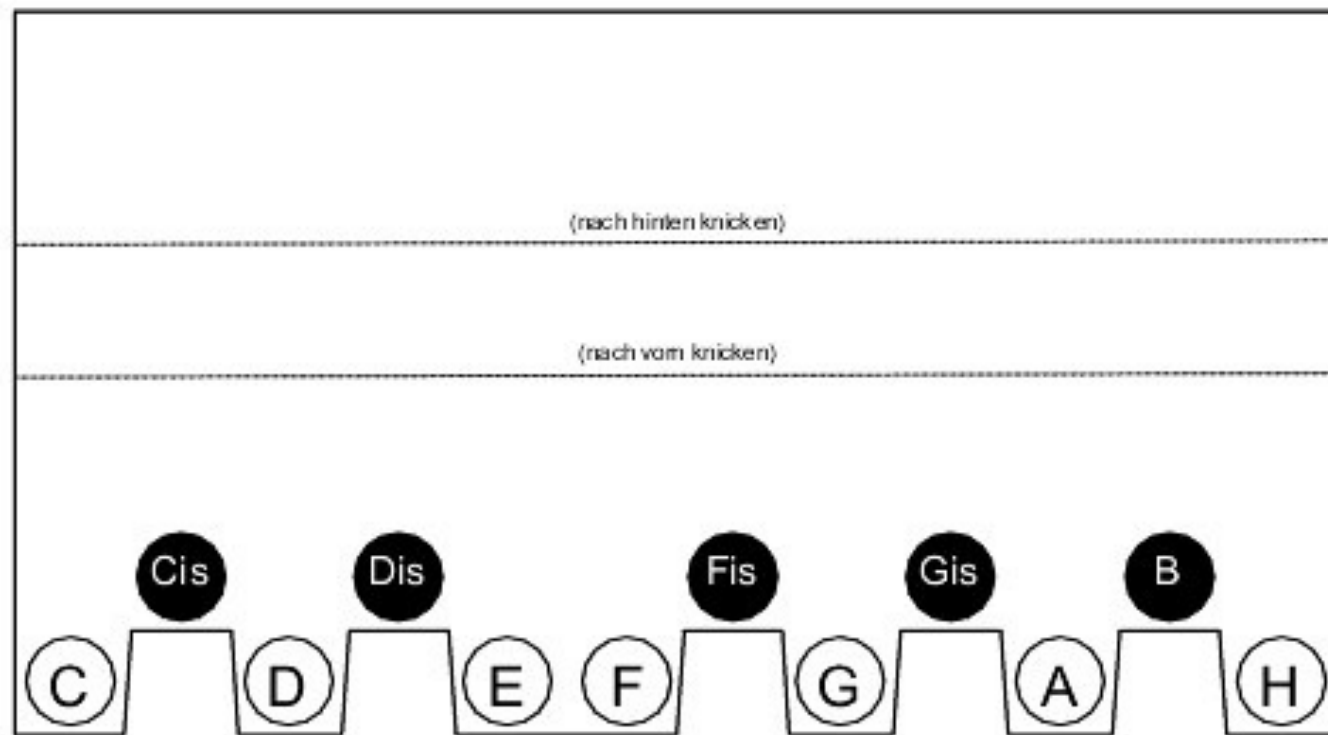
► Kurzpartitur

Teil \ Instr.	Intro	Strophe 1	Prechorus	Chorus	Break	Strophe 3	Strophe 4 Variation	Prechorus	Chorus B	Coda
Takte	4	16	8	8	2	8	8	8	8	8
Vocal	Udo	Udo	Apa	Apa/ Udo	-	Apa	Apa/ Udo	Udo	Apa/ Udo	Apa
Drumset	-	-	-	X	X	X	X	-	X	-
Bass / Bass- Synth	1	1	1	2	3	4	4	1	2	1
Keyboard 1 (E-Pi- ano)	1	1	1	2	3	4	4	1	2	1
Key 2 Strings- tief	-	-	1	2	3	4	4	1	2	1
Key 3 Strings Mit- tel/hoch	-	-	1	2	3	4	4	1	2	1
Gitarre	-	-	1	2	-	3	3	-	2	1

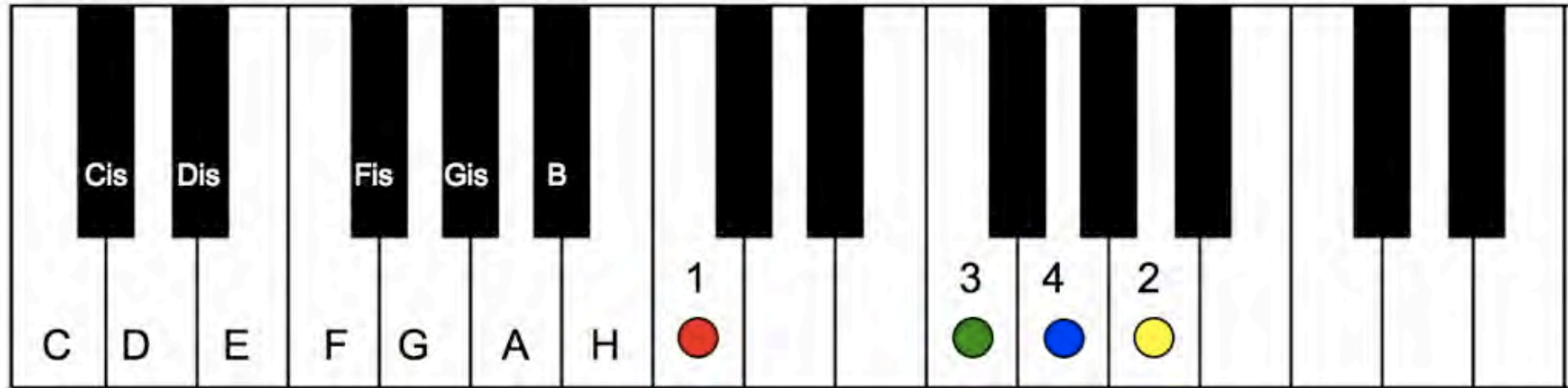
Keyboard



„Tastenschnuffi“



Keyboard



Verschiedene Markierungsmöglichkeiten:

- Buchstaben (Tonnamen)
- Farben
- Zahlen

Keyboard 1 (E-Piano)

Pattern 1

Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
	B				C				D							
	G				A				B							
	Es				F				G							

► BON-Matrix

► oder

► Kurzpartitur

Teil \ Instr.	Intro	Strophe 1	Prechorus	Chorus	Break	Strophe 3	Strophe 4 Variation	Prechorus	Chorus B	Coda
Takte	4	16	8	8	2	8	8	8	8	8
Vocal	Udo	Udo	Apa	Apa/ Udo	-	Apa	Apa/ Udo	Udo	Apa/ Udo	Apa
Drumset	-	-	-	X	X	X	X	-	X	-
Bass / Bass- Synth	1	1	1	2	3	4	4	1	2	1
Keyboard 1 (E-Pi- ano)	1	1	1	2	3	4	4	1	2	1
Key 2 Strings- tief	-	-	1	2	3	4	4	1	2	1
Key 3 Strings Mit- tel/hoch	-	-	1	2	3	4	4	1	2	1
Gitarre	-	-	1	2	-	3	3	-	2	1

Legende und Hinweise BON-Matrix

- X = Pattern spielen
- 1, 2 = Pattern mit der entsprechenden Nummer spielen
- – = Instrument hat Pause
- 1/2/1 = mehrere Patterns in einem Teil spielen, Einteilung s. in den Taktangaben
- (T) = Talentstimme spielen
- (E) = Expertenstimme spielen
- O = Hi-Hat öffnen

Legende und Hinweise Schülerstimmen

Feld im Raster leer = Ton klingt weiter, bis der nächste kommt. Soll ein Ton nur kurz erklingen, ist entsprechend ein Pausenstrich angegeben.

Die Patterns werden je nach Länge des Teils häufig auch mehrfach gespielt.

Legende und Hinweise Schülerstimmen

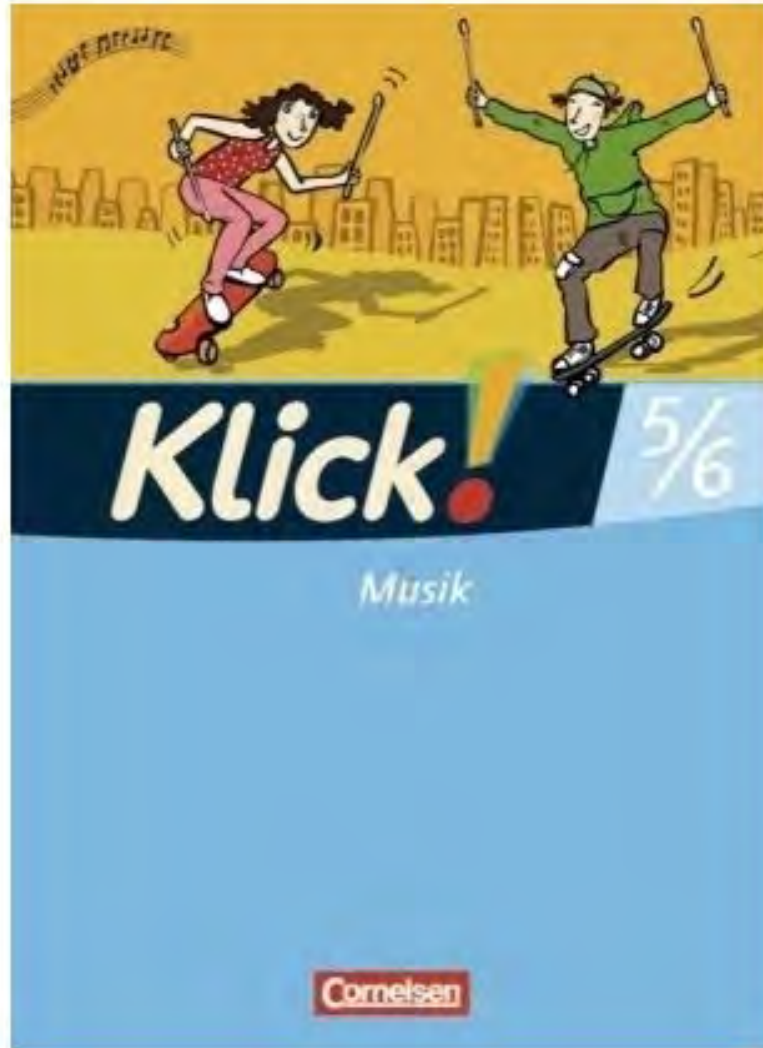
Mehrere Reihen in den Patterns bedeuten beim Schlagzeug „gleichzeitig spielen“, bei den tonalen Instrumenten Reihe für Reihe „nacheinander spielen“.

Töne, die in einem Tabellenfeld übereinander ohne Trennstrich stehen, werden gleichzeitig als Intervall oder Akkord von einem oder mehreren Lernenden gespielt.

A dark grey arrow points to the right from the top left corner. Several thin, curved lines in shades of blue and grey originate from the left side and sweep across the page towards the text.

Oder:

- nur Refrain mit nur einem Pattern
- nur eine Strophe
- Wiederholungen
- eigenen Ablaufplan entwickeln
- (...)



Wir gründen eine Band



Unser Bandtitel

Mit freundlichen Grüßen 📞 11 / 38

Refrain

MfG – mit freundlichen Grüßen
die Welt liegt uns zu Füßen, denn wir stehen drauf
wir gehen drauf für ein Leben voller Schall und Rauch
bevor wir fallen, fallen wir lieber auf.

Strophe

ARD, ZDF, C&A, BRD, DDR und USA
BSE, HIV und DRK, GbR, GmbH – ihr könnt mich mal
THX, VHS und FSK, RAF, LSD und FKK
DVU, AKW und KKK, RHP, USW, LMAA

PLZ, UPS und DPD BMX, BPM und XTC
EMI, CBS und BMG ADAC, DLRG – ojemine
EKZ, RTL und DFB ABS, TÜV und BMW
KMH, ICE und Eschede PVC, FCKW – is nich o.k.



Lichtanlage

Die Band „The Wild Stars“ 📞 11 / 39 Schülerversion (SV)



Mit freundlichen Grüßen 🌐 11 / 38

Refrain

MfG – mit freundlichen Grüßen

**die Welt liegt uns zu Füßen, denn wir stehen drauf
wir gehen drauf für ein Leben voller Schall und Rauch
bevor wir fallen, fallen wir lieber auf.**

Strophe

ARD, ZDF, C&A, BRD, DDR und USA

BSE, HIV und DRK, GbR, GmbH – ihr könnt mich mal

THX, VHS und FSK, RAF, LSD und FKK

DVU, AKW und KKK, RHP, USW, LMAA

PLZ, UPS und DPD BMX, BPM und XTC

EMI, CBS und BMG ADAC, DLRG – ojemine

EKZ, RTL und DFB ABS, TÜV und BMW

KMH, ICE und Eschede PVC, FCKW – is nich o.k.

Das Schlagzeug | Rhythm is it

Der Schlagzeu-ger sorgt für einen gleichmäßigen Rhythmus und für ein gleichmäßiges Tempo.



Berühmter Schlagzeu-ger: Billy Cobham II / 40



Nico Siefken von „Rockkasten“



KV 61: Das Schlagzeug

1 Schlagzeugrhythmus für „MfG“

Zählt im Stuhlkreis
1, 2, 3, 4, 1, 2, 3, 4 ...

Klopft immer bei 2 und 4 mit der linken Hand auf euren Oberschenkel.

Stampft immer bei 1 und bei 3 mit dem rechten Fuß auf.

Zähle:	1	2	3	4
li Hand		X		X
re Fuß	X		X	

2 I / 2

Spielt unseren Groove mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten. Spielt auch mit verteilten Rollen.



Tipp

Ein Schlagzeug kann durch viele Rhythmusinstrumente ersetzt werden.

II / 40 Billy Co; I / 2 Schlagzeug-Groove

3 KV 62 Meine Grooves

Überträgt den Groove auf ein richtiges Bandschlagzeug.



Ein **Schlagzeug** ist eigentlich **kein einzelnes Instrument**, sondern eine Zusammenstellung aus vielen verschiedenen Instrumenten. Jeder Schlagzeu-ger stellt sich seine „Mischung“ selbst zusammen.

Unser „MfG“-Groove wird das ganze Stück über gespielt. II / 39 SV

Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+
Hi-Hat	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare-Drum			X				X	
Bass-Drum	X				X	X		

II / 39 MfG SV

1 Schlagzeugrhythmus für „MfG“

Zählt im Stuhlkreis

1, 2, 3, 4, 1, 2, 3, 4 ...

Klopft immer bei **2** und **4** mit der linken Hand auf euren Oberschenkel.



Stampft immer bei **1** und bei **3** mit dem rechten Fuß auf.

Zähle:	1	2	3	4
li Hand 		X		X
re Fuß 	X		X	

2 1/2

Spielt unseren Groove mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten. Spielt auch mit verteilten Rollen.



Zähle	1	2	3	4
		X		X
	X		X	

Tipp

Ein Schlagzeug kann durch viele Rhythmusinstrumente ersetzt werden.

3

KV 62 Meine Grooves

Überträgt den Groove auf ein richtiges Bandschlagzeug.



Ein **Schlagzeug** ist eigentlich **kein einzelnes Instrument**, sondern eine Zusammenstellung aus vielen verschiedenen Instrumenten. Jeder Schlagzeuger stellt sich seine „Mischung“ selbst zusammen.

Unser „MfG“-Groove wird das ganze Stück über gespielt. 🎵 II / 39 SV

Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+
Hi-Hat 	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare-Drum 			X				X	
Bass-Drum 	X				X	X		

Unser „MfG“-Groove wird das ganze Stück über gespielt. 🎵 II / 39 SV

Zähle	1	+	2	+	3	+	4	+
Hi-Hat 	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare-Drum 			X				X	
Bass-Drum 	X				X	X		

„Bass, Bass, wir brauchen Bass“ *

Auf die Bühne ... fertig los!

Der Bass spielt in einer Band die tiefsten Töne – die Basslinie orientiert sich oft am Schlagzeugrhythmus.



Berühmter Bassist: Helmut Hattler
II / 41



Kilian Rotermund von „The Wild Stars“

1

Hört und vergleicht I / 41 und I / 42.

In II / 43 besteht die Basslinie aus drei Tönen, die sich immer wiederholen:

e – g – a

zähle 1 2 3 4 1 2 3 4

e g a

2

Singt diese drei Töne mit.

Sucht sie auf allen Melodieinstrumenten, die ihr im Musikraum findet und spielt sie zu II / 39.

Ablauf für „MfG“

Intro: Nur Ton g	A	A	A	A	A	A	A	A	B	C	B	B	B
---------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

„ARD, ZDF, C&A, BRD, DDR ...“

„MfG ...“

Lautstärke- und Klangregler
Tonabnehmer überträgt die Schwingung elektrisch
Griffbrett mit Bündeln zum Erzeugen verschiedener Töne
Saiten
Stimmmechaniken für die vier Saiten
Bassverstärker

KV 63, 64 Aufbau Bassgitarre

Das Kabel mit Klinkensteckern verbindet E-Bass und Verstärker.

3

Diese Töne braucht ihr für „MfG“.

f – g – b – c

Spielt die Basslinie zu II / 39 mit. Teilt euch die Aufgaben.

	Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4
A	1 x	g		g		f		g	
B	1 x	c							
C	3 x	g		b		f	2	g	3
	1 x	g		b		c		c	

Tipp

Teil C besteht aus insgesamt 8 Takten, die nacheinander gespielt werden.

Wenn ihr keinen E-Bass habt, verwendet ein Keyboard, Bassklangstäbe oder Stabspiele.

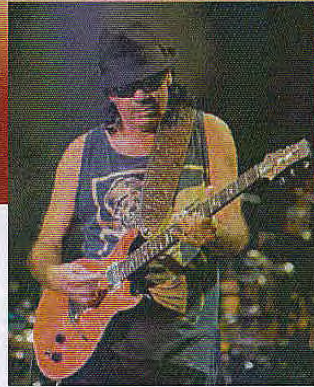
A	A	A	A	A	A	A	A	A	B	C	B	B	B	Outro: Nur Ton g
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---------------------

„MfG ...“

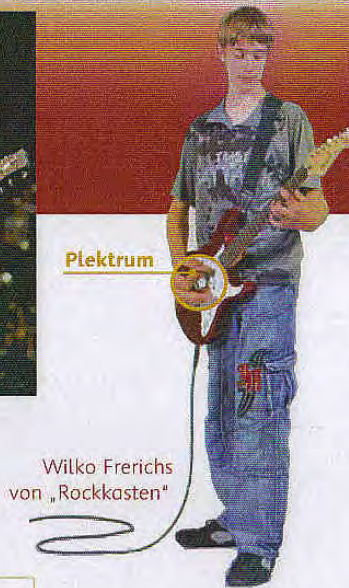
Die E-Gitarre | Jetzt werden andere Saiten aufgezogen

Es gibt sehr viele verschiedene Gitarrenmodelle. Die wichtigste Unterscheidung ist aber die zwischen akustischer und elektrischer Gitarre.

Für die Band ist die elektrische Gitarre am besten geeignet.



Berühmter Gitarrist:
Carlos Santana II / 46



Wilko Frerichs
von „Rockkasten“

Plektrum

Die **E-Gitarre** ist normalerweise wie alle anderen Gitarren gestimmt: (tief ⇒ hoch) **e - a - d - g - h - e**

1

Für die Band wird die Gitarre ein wenig verändert.
Die 4 dünnen Saiten **D - G - H - E** werden mit einem Tuch abgedämpft. Sie werden erst einmal nicht benötigt. Die dicke **E-Saite** stimmen wir einen Ton tiefer nach **D**. Die **A-Saite** bleibt A-Saite. Nun kann jede Akkordfolge mit einfachem „Fingerschieben“ begleitet werden. Das Umgreifen der Akkorde wird leichter.



Beschrifteter Gitarrenhals mit den **Akkorden**



2

Auf diese Art kann man ganz leicht einige berühmte **Gitarrenriffs** erlernen. Das berühmteste hört ihr in II / 47. Spielt das Gitarrenriff mit Hilfe der veränderten Gitarre. Ihr braucht dazu die Akkorde **G - B - C - Cis**

In „MFG“ braucht die Gitarre nur im **Teil C** spielen. II / 39

	Zähle	1	2	3	4	1	2	3	4
C	3 x	G	G	B	B	F	F	G	G
	1 x	G	G	B	B	C	C	C	C

Den Ablauf könnt ihr auf Seite → 106-107 sehen.

Der Gesang | Jede Stimme zählt

Ein Sänger muss nicht nur singen, sondern ist oft Mittelpunkt der Bandperformance. Sänger sind oft gleichzeitig Schauspieler. Sie spielen die Rolle des Verliebten, des Wütenden, des Leidenden, des Coolen usw.



Bill Kaulitz
von „Tokio Hotel“ 49



Susi Wagner von
„The Wild Stars“

- 1** / 48–51
Beschreibt die „Rollen“ der Sänger mit **einem** Wort.

- 2** / 38 69 Abkürzungen

Hip-Hop Stücke haben oft sehr viel Text. Rappt und singt nur die erste Strophe und den Refrain zwei Mal nacheinander. Was könnten die vielen Abkürzungen bedeuten? Vergleicht.

Strophe

ARD, ZDF, C&A, BRD, DDR und USA	PLZ, UPS und DPD, BMX, BPM und XTC
BSE, HIV und DRK, GbR, GmbH – ihr könnt mich mal	EMI, CBS und BMG, ADAC, DLRG – ojemine
THX, VHS und FSK, RAF, LSD und FKK	EKZ, RTL und DFB, ABS, TÜV und BMW
DVU, AKW und KKK, RHP, USW, LMAA	KMH, ICE und Eschedé, PVC, FCKW – is nich o. K.

Refrain

MfG – mit freundlichen Grüßen: die Welt liegt uns zu Füßen, denn wir stehn drauf. Wir gehn drauf für ein Leben voller Schall und Rauch. Bevor wir fallen, fallen wir lieber auf.

Die **Fantastischen Vier** machen sich in ihrem Stück „**MfG**“ über die vielen Abkürzungen in der deutschen Sprache lustig, die kein Mensch mehr alle verstehen kann!

- 3** / 39

Der Song „**MfG**“ wird von unterschiedlichen Sängern gerappt. Deshalb können viele aus eurer Klasse Sänger eurer Band sein. Probiert folgende Übungen zum Hörbeispiel:

- jeder einen Satz
- vier wechseln sich ab, den Refrain alle zusammen
- einer rappt, ein zweiter spricht immer das letzte Wort mit

Auf die Bühne ... fertig los!

4

Euer Gesang benötigt „fünf Schritte“ bis zum Publikum.



1. Mikrophon

2. XLR-Stecker
„männlich“ und XLR-Stecker „weiblich“ verbinden Mikrophon und Mischpult.

Lautsprecherboxen

Rückseite

3. Im Mischpult

könnt ihr den **Sound** verändern, es gibt Regler für

- Lautstärke
- Klang (Bässe, Höhen)
- Effekte (Hall, Echo).

Verstärker

Rückseite

4. Der abgemischte Sound

wird dann an den **Verstärker** (die „**Endstufe**“) geschickt. In diesem Fall mit Kabeln mit Klinkensteckern.

5. Mit dem Verstärker

(der „**Endstufe**“) wird die Lautstärke vervielfacht und anschließend an die **Lautsprecherboxen** geschickt, z. B. Kabel mit **Speakonsteckern**.

70, 71 Aufbau Gesangsanlage

Tipp

Achtung! Lautstärke (Volume) **vor** dem Einschalten auf **0**



5

Singt Karaoke. Eine Spielkonsole mit Tonhöhenkontrolle kann euch beim Üben unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen 011 / 38

Refrain

MfG – mit freundlichen Grüßen
die Welt liegt uns zu Füßen, denn wir stehen drauf
wir gehen drauf für ein Leben voller Schall und Rauch
bevor wir fallen, fallen wir lieber auf.

Strophe

ARD, ZDF, C&A, BRD, DDR und USA
BSE, HIV und DRK, GbR, GmbH – ihr könnt mich mal
THX, VHS und FSK, RAF, LSD und FKK
DVU, AKW und KKK, RHP, USW, LMAA

PLZ, UPS und DPD BMX, BPM und XTC
EMI, CBS und BMG ADAC, DLRG – ojemine
EKZ, RTL und DFB ABS, TÜV und BMW
KMH, ICE und Eschede PVC, FCKW – is nich o.k.

Ablauf für „MfG“



Band für alle

Schlagworte

- Elementare Musikpädagogik
- Forschendes Lernen
- Experimentierendes Lernen
- Selbstgesteuertes Lernen
- Prozessorientiertes Lernen
- Individualisierung
- Handlungsorientiertes Lernen



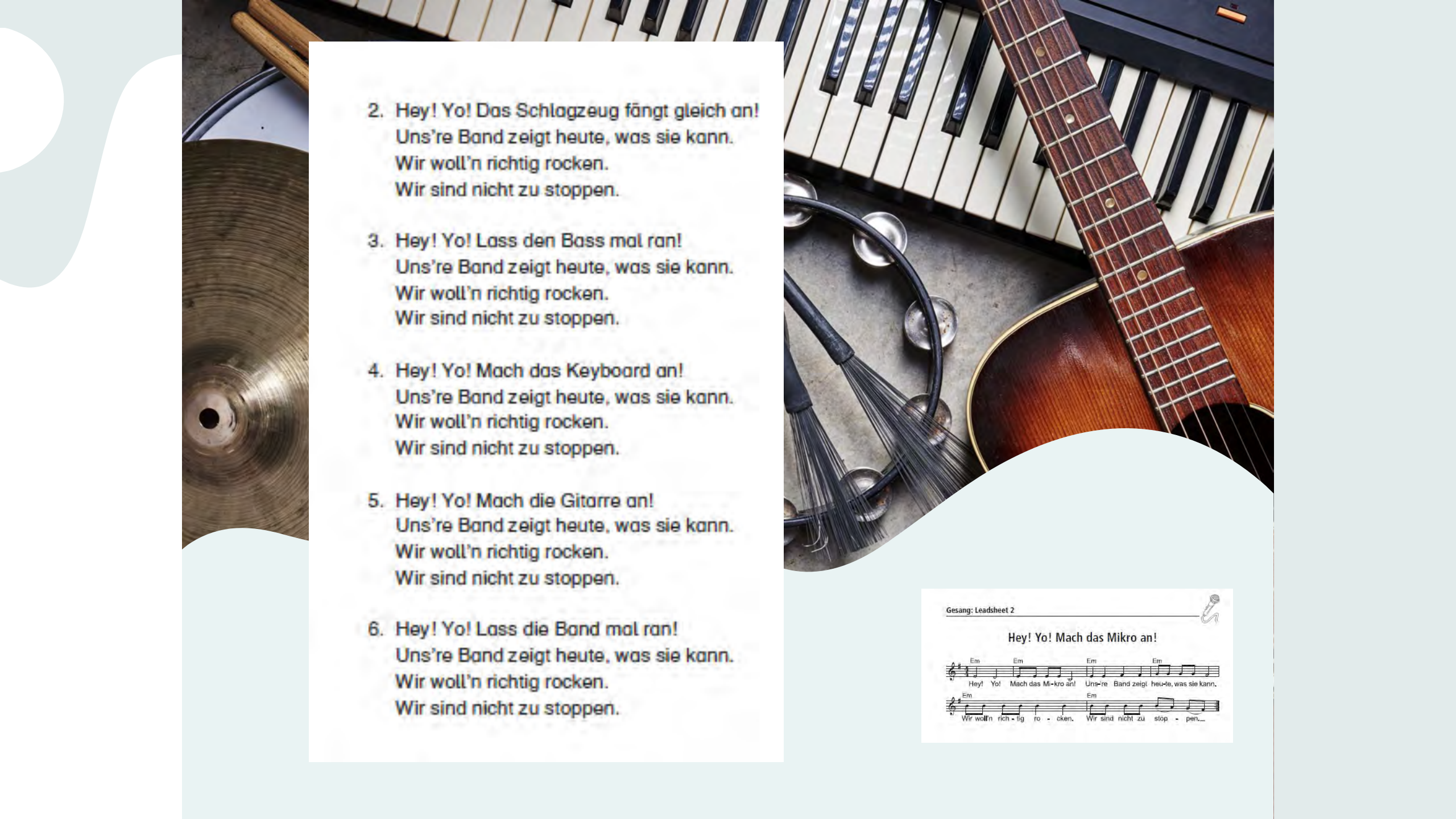


Gesang: Leadsheet 2



Hey! Yo! Mach das Mikro an!

Musical notation for the song "Hey! Yo! Mach das Mikro an!". The notation is written on two staves in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff contains the first line of the melody with lyrics "Hey! Yo! Mach das Mi-kro an! Uns-re Band zeigt heu-te, was sie kann." and four Em chords. The second staff contains the second line of the melody with lyrics "Wir woll'n rich - tig ro - cken. Wir sind nicht zu stop - pen..." and two Em chords.



2. Hey! Yo! Das Schlagzeug fängt gleich an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

3. Hey! Yo! Lass den Bass mal ran!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

4. Hey! Yo! Mach das Keyboard an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

5. Hey! Yo! Mach die Gitarre an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

6. Hey! Yo! Lass die Band mal ran!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

Gesang: Leadsheet 2

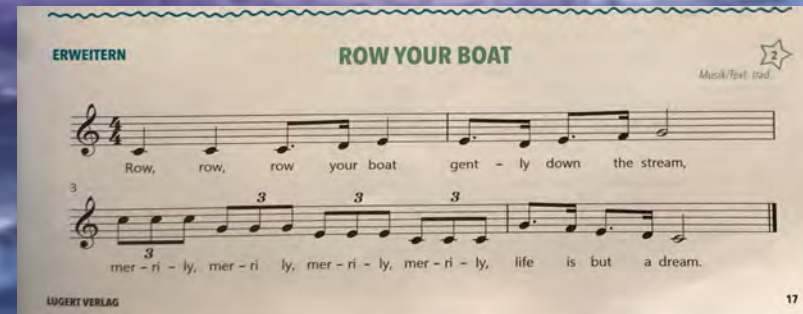



Hey! Yo! Mach das Mikro an!

Musical notation for the song "Hey! Yo! Mach das Mikro an!". The notation is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The first staff has four measures, each with an Em chord above it. The lyrics "Hey! Yo! Mach das Mi-kro an! Uns-re Band zeigt heu-te, was sie kann." are written below the first staff. The second staff has two measures, each with an Em chord above it. The lyrics "Wir woll'n rich-tig ro-cken. Wir sind nicht zu stop-pen..." are written below the second staff.

Row your boat

Beispiele für den forschend-experimentierenden Zugang



ERWEITERN **ROW YOUR BOAT**  Musik/Text: trad.

Row, row, row your boat gent - ly down the stream,

³ mer - ri - ly, mer - ri ly, mer - ri - ly, mer - ri - ly, life is but a dream.

EUGERT VERLAG 17

Row your boat

Der Text von „Row Your Boat“ lädt zur Beschäftigung mit den Themen „Wasser“, „Wind“, „Fluss“, „Boot fahren“ ein.

Mögliche Aufträge:

- Wind-und Wassergeräusche mit Alltagsgegenständen erzeugen.
- Wind-und Wassergeräusche mit Musikinstrumenten erzeugen.
- Wind-und Wassergeräusche mit der Stimme erzeugen.
- Das Rudern oder das Bootfahren durch Bewegung und Klang umsetzen.

Beispiele für den
forschend-
experimentieren
den Zugang

Row your boat

...ist ursprünglich ein Wiegenlied.

Die Thematik „Wiegenlied“ kann erforscht werden:

- Zu welchen Klängen kann ich einschlafen?
- Welche Klänge beruhigen mich, welche machen mich nervös?
- Gibt es auch „Aufwachlieder“?
- Welches Lied wäre mein „Aufwachlied“?

Beispiele für den
forschend-
experimentieren
den Zugang

Row your boat

... basiert auf einem durchgängigen passenden Akkord.

Die Begleitung mit einem Ton kann forschend vorbereitet werden:

- Sucht auf allen vorhandenen Instrumenten nach dem Ton C und probiert ihn aus.

Im Hinblick auf „Row the Boat“:

- Spielt das C passend zu einem Ruderboot.
- Spielt das C passend zu einem Schlaflied.

Beispiele für den forschend-experimentieren den Zugang

Row your boat

Die Experimente können sich in alle Richtungen entwickeln, musikalisch und inhaltlich.

Wieder offener:

- Spielt das C auf eurem Lieblingsinstrument so, wie es euch am besten gefällt.

- als Lerngruppe durch die Schule rudern
- Paddeln und rudern unterscheiden
- Profiruderer fahren rückwärts, daraus kann sich eine Vertrauensübung entwickeln

Beispiele für den forschend-experimentierenden Zugang

Row your boat

Beispiele für den improvisierenden Zugang

ERWEITERN **ROW YOUR BOAT** Musik/Text: trad.

Row, row, row your boat gently down the stream,
mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, life is but a dream.

EUGERT VERLAG 17

The image shows a musical score for the song 'Row your boat'. It features two staves of music in 4/4 time. The first staff contains the lyrics 'Row, row, row your boat gently down the stream,'. The second staff contains the lyrics 'mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, life is but a dream.' and includes triplet markings (the number 3) above and below the notes. The score is titled 'ERWEITERN ROW YOUR BOAT' and includes a small star icon and the text 'Musik/Text: trad.' in the top right corner. The publisher's name 'EUGERT VERLAG' and the page number '17' are in the bottom left and right corners, respectively.

Row your boat

Eine Option:
Improvisieren zu Audiobeispielen.

- Den Ton C auf allen Instrumenten zum Playback oder zum Original spielen.
- Jeder spielt auf seine eigene Art und auf dem Instrument seiner Wahl.
- Spezielle Aufträge als „Live-Arrangement“:
 - Leise spielen
 - Laut spielen
 - Sanft spielen
 - Energisch spielen
 - Wie ein Boot spielen
 - Vorschläge der Lernenden sammeln und ausprobieren

Beispiele für den
improvisierenden
Zugang

Row your boat

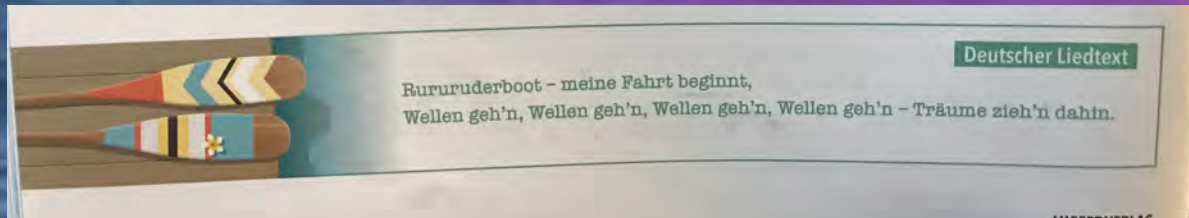
Ein anderer Zugang:
Improvisieren ohne technische Hilfen.

- Ein nächster oder alternativer Schritt kann sein, dass der Grundton zum selbst gesungenen Lied oder auch zum gesprochenen Text gespielt wird. Es ergeben sich daraus ein ganz anderes Klangbild und ganz andere Erfahrungen für die Beteiligten.
- Ein Experiment kann auch sein, das Lied mit verschiedenen Grundtönen auszuprobieren. Mit welchem Grundton gefällt es der Lerngruppe am besten? Warum?

Ziel ist die
Selbsterfahrung, nicht
die musikalische
Perfektionierung.

Beispiele für den
improvisierenden
Zugang

Row your boat



Auch der Text bietet die Möglichkeit für kreative Neuschöpfungen in verschiedenen Sprachen.

Beispiele für den improvisierenden Zugang

Row your boat

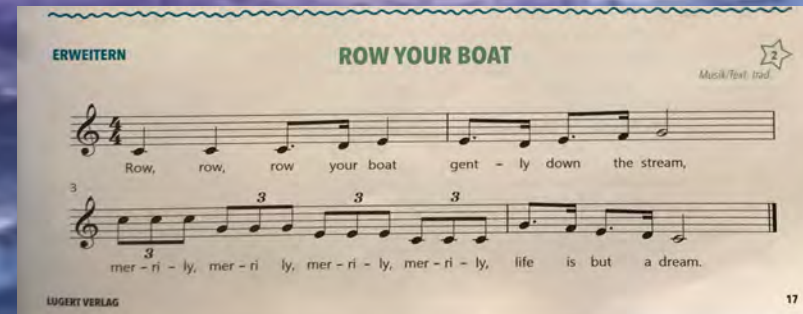
- Es können verschiedene Instrumente einzeln oder als Gruppen ausprobiert werden, es können Absprachen über Abläufe entstehen wie z. B.:
 - In jedem Durchgang kommt ein Instrument dazu.
 - Es gibt mehrere Teams, die sich abwechseln.
 - Es gibt immer einen Durchgang mit, einen ohne Gesang.
 - Wir fangen ganz laut an und werden immer leiser. Hier könnte auch das Bild des langsamen Einschlafens oder das des sich entfernenden Bootes thematisiert werden.
 - Kleingruppen erarbeiten eigene, kleine Arrangements, die gegenseitig vorgestellt werden.
 - Die Lerngruppe teilt sich in eine Sängergruppe und eine Begleitgruppe.
 - Verschiedene Instrumentengattungen wechseln sich bei der Begleitung der Sänger oder des Playbacks ab.
 - Es wird eine Aufteilung in Musiker und Zuhörergruppe vereinbart, wobei letztere jeweils ein Feedback gibt.

Es gibt viele mögliche Variationen.
Im Laufe der Zeit können die Lernenden die Übungen zunehmend selbst aussuchen und weiterentwickeln.

Beispiele für den improvisierenden Zugang

Row your boat

Beispiele für den interpretierenden Zugang



ERWEITERN **ROW YOUR BOAT** Musik/Text: trad.

Row, row, row your boat gently down the stream,
mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, mer-ri-ly, life is but a dream.

EUGERT VERLAG 17

Row your boat

Die Interpretation eines Musikstücks ist häufig der erste und einzige Zugang im Musikunterricht. Das Nachschaffen von Werken aller Art kann durchaus zu beachtlichem Kompetenzzuwachs führen.

Musikunterricht kann allerdings keinen umfassenden Gesangs- und Instrumentalunterricht beinhalten. Gerade aus sonderpädagogischer Sicht ist das Schaffen einer wertschätzenden, ermutigenden Feedbackkultur die Basis für einen Musikunterricht, der es allen Lernenden (und allen Lehrenden) ermöglicht, an den unendlichen Möglichkeiten der Welt der Klänge teilzuhaben.

Beispiele für den
interpretierenden
Zugang

Row your boat

Band für alle enthält für die Interpretation der Musikstücke, die die Basis für die neun Projekte bilden, Arrangements auf der Basis des „Band-ohne-Noten-Konzeptes“.

Diese sind alternativ notiert und enthalten Instrumentalstimmen auf verschiedenen Niveaustufen für die selbstgesteuerte oder auch lehrkraftgesteuerte Differenzierung.

Dieser Zugang ist für Fachfremde vermutlich nicht immer in Gänze umsetzbar. Es spricht aber nichts dagegen, nur Ausschnitte aus den Projekten umzusetzen!

Beispiele für den interpretierenden Zugang

Erläuterungen zum BON-Arrangement finden sich in der gleichnamigen Veröffentlichung und in der Präsentation „Band ohne Noten“

Row your boat

Teil	1	2	3	4	5	6
Bezeichnung	Intro	Strophe 1	Strophe 2	Strophe 3	Strophe 4	Refrain
Dauer	4	4	4	4	4	4
Gesang	-	-	-	X	X	-
Schlagzeug 1	-	X	X	X	X	X
Schlagzeug 2	-	X	X	X	X	-
Schlagzeug 3	-	X	X	X	X	-
Schlagzeug 4	X	X	X	X	X	-
Schlagzeug 5	-	-	X	X	X	-
Bass	-	X	X	X	X	-
Keyboards	-	-	X	X	X	-
Gitarre	-	-	-	X	X	-

Beispiele für den interpretierenden Zugang

Row your boat

Beispiele für
unterschiedliche
Stimmen aus dem
„BON-Arrangement“

Beispiele für den
interpretierenden
Zugang

Schlagzeug

Talent

Schlagzeug 1: Rainmaker, Afuche, Oceandrum, Barchimes, weitere Langklinger ohne festen Rhythmus

Zählzeit	1	2	3	4
Rhythmusfrei	ohne Rhythmus spielen			

Experte

Schlagzeug 2: Vibraslap, Triangel und andere Langklinger)

Zählzeit	1	2	3	4
Langklinger	X			

Schlagzeug 3: Hihat oder Becken, kann auch ergänzt oder ersetzt werden durch Kuhglocke, Claves und andere Kurzklinger

Zählzeit	1	2	3	4
Kurzklinger	X	X	X	X

Row your boat

Beispiele für
unterschiedliche
Stimmen aus dem
„BON-Arrangement“

Beispiele für den
interpretierenden
Zugang

Keyboards

Talent

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	C			

Experte

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	G			
Ton	C			

Profi

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	C			
Ton	G			
Ton	E			

Gitarre

Row your boat

Beispiele für
unterschiedliche
Stimmen aus dem
„BON-Arrangement“

Gitarre

Talent

Zählzeit	1	2	3	4
Akkord	C			

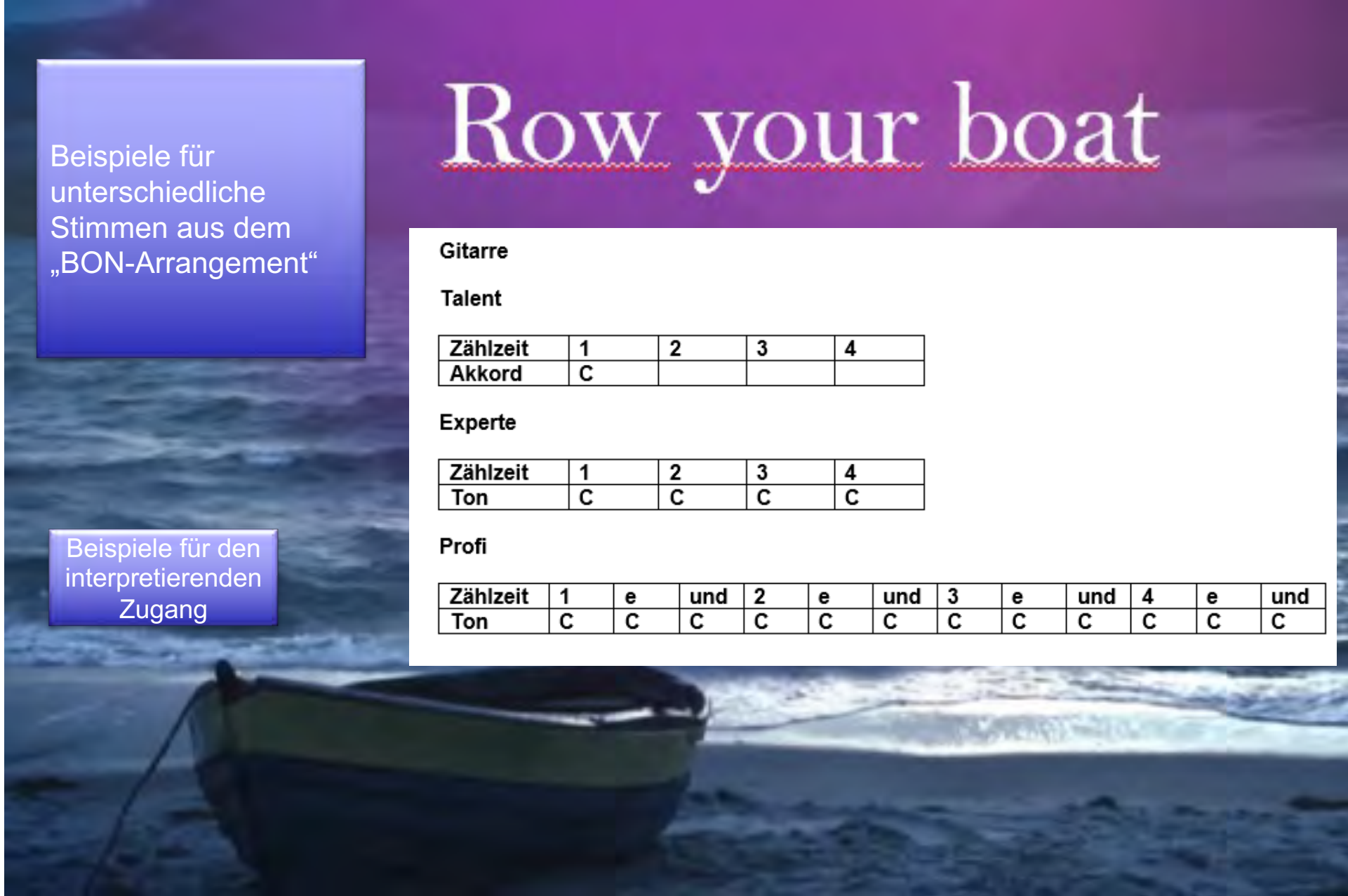
Experte

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	C	C	C	C

Profi

Zählzeit	1	e	und	2	e	und	3	e	und	4	e	und
Ton	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C	C

Beispiele für den
interpretierenden
Zugang



Modul 2: Band Ohne Lehrer

Schlagworte

- Kooperatives Lernen
- Selbstgesteuertes Lernen
- Lernen an Stationen
- Lernen in Werkstätten
- Ganzheitliches Lernen
- Sonderpädagogische Expertise



Band ohne Lehrer - Quellen



Band ohne Lehrer

Klassenmusizieren mit kooperativen und selbstgesteuerten Methoden



Veröffentlichungen und Vorträge von Frits Evelein



Veröffentlichungen und Vorträge von Heinz Klippert

Weitere Quellen sind in den Folien direkt aufgeführt.

Percussion: Talent 1



Schellenring

Zählzeit	1	2	3	4
	X	X	X	X



Percussion: Profi 13



Triangel

Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Triangel	X							



Percussion: Experte 8



Claves (Klanghölzer)

Zählzeit	1	2	3 und	4
	X	X	XX	X



Percussion: Experte 2



Schellenring

Zählzeit	1	2	3	4
	-	X	-	X



Percussion: Profi 1



Shaker

Shaker abwechselnd auf die Oberschenkel oder in die Hand schlagen.

Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Shaker	X	X	X	X	X	X	X	X



Percussion: Experte 13

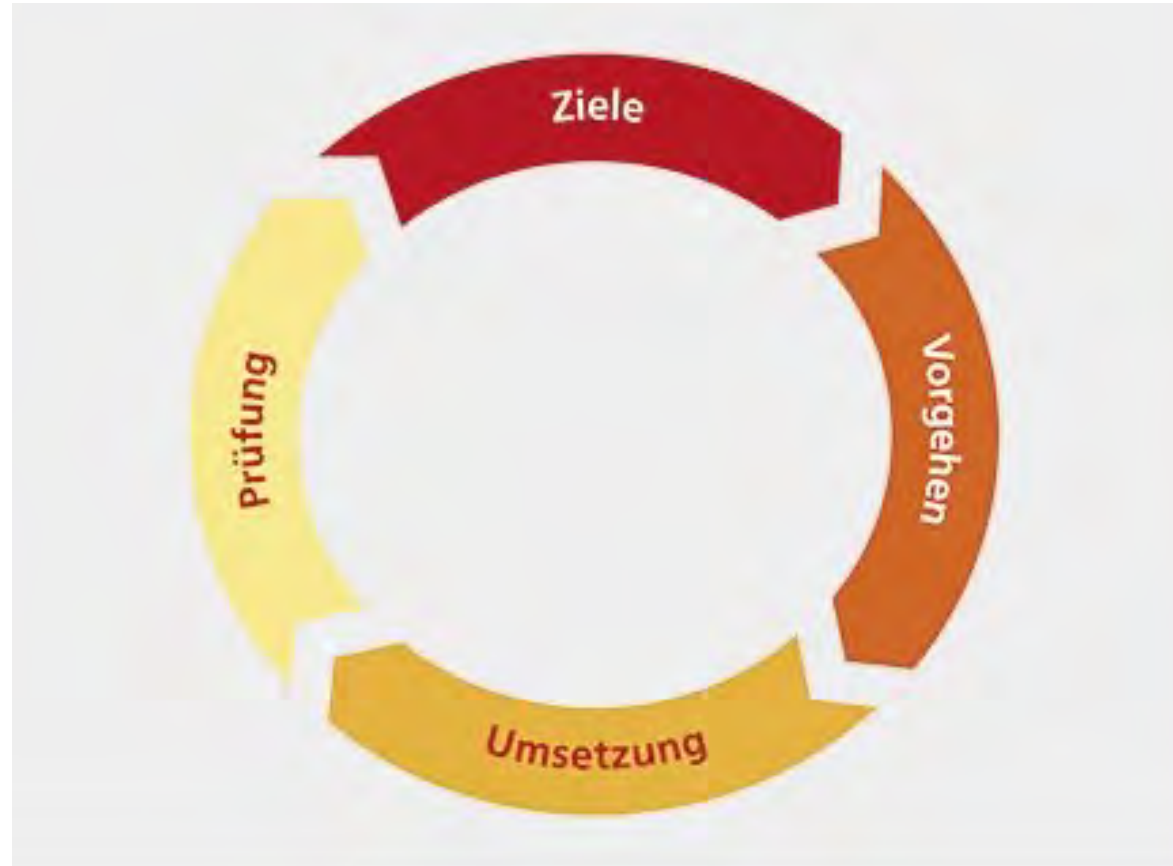


Erfinderkarte

Instrument								
Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Pattern								



Unterrichtsgestaltung im Qualitätszyklus



Der BOL – Zyklus „Klassenmusizieren kooperativ“

1. Gemeinsam: Stück aussuchen
2. Gemeinsam: Besetzung festlegen
3. Jeder für sich und gemeinsam: Ziele für die Arbeit an diesem Stück festlegen
4. Wechsel „Gruppen – Plenum“: Probenarbeit
5. Jeder für sich und gemeinsam: Bewertung, Ausblick
6. Neuen Zyklus mit neuen Zielen für die Gruppe und für jeden Einzelnen starten.

Der Unterricht wird gestaltet als stetig fortschreitender Prozess, der im Sinne einer professionellen Projektplanung vom pädagogischen Personal begleitet wird.

Differenzierung

Die Differenzierung erfolgt nach
Leistungsvermögen und nach
Interesse

Differenzierung nach Interesse: Das Werkstattprinzip

**Es gibt Basismaterial für
die Arbeit in sechs
Werkstätten.**

1. Gesang
2. Schlagzeug
3. Percussion
4. Keyboards
5. Bass
6. Gitarre

Differenzierung nach Leistungsstand: Das TEP-System

Es gibt Basismaterial für
die Arbeit auf drei
Niveaustufen.

T – Talent

E – Experte

P – Profi

Selbstgesteuerte Differenzierung als moderierter Prozess

Die Lernenden ordnen sich in einem durch die Lehrkraft moderierten Prozess zunächst für die Dauer von einem Projektzyklus thematisch einer Werkstatt und einem Leistungsniveau zu.

Die Lehrkraft ist zunehmend vor allem für die Lernenden zuständig, die Beratungsbedarf bei der Zuordnung haben oder die individuelle Bedarfe hinsichtlich der Aufgabenstellungen oder des Materials haben.

T – Talent

E – Experte

P – Profi

2. Das Material

Materialien

- das Buch
- die CD
- die Patterns

BOL

besteht aus



einem Buch



und einer Hybrid-
CD mit
Audiodateien und
pdf-Dateien

CD - Inhalt

Mehr als 600 Bausteine für das selbstgesteuerte Klassenmusizieren:

- **Musikalische Patterns in verschiedenen Niveaustufen für das selbstgesteuerte Musizieren in bis zu sechs Werkstätten als pdf-Dateien**
- **Fotos zur Unterstützung von Classroommanagement im Musikraum**
- **Kopiervorlagen für die Organisation der Selbststeuerung**
- **Weiteres Unterstützungsmaterial für den Unterricht: Leadsheets und Kopiervorlagen**

Audiobeispiele zu den Beispielstücken aus dem Buch, die ausschließlich aus den verschiedenen Bausteinen der Hybrid-CD bestehen.

Die Patterns

Ein wichtiger Hinweis vor der
langen Reise durch viele Folien:
Weniger ist sehr oft mehr!

Man kann mit so vielen und mit so
wenigen Werkstätten arbeiten, wie man
möchte, also auch mit einer einzigen!

Für viele sinnvolle Unterrichtsstunden
kann ein einziges Pattern als
Basismaterial ausreichend sein!

Percussion: Experte 1

Schellenring

Zählzeit	1 und	2 und	3 und	4 und
	XX	XX	XX	XX

Tipp: Das Stück...

Die meisten Patterns

- sind bis auf einige „Spezialpatterns“ sind im Viervierteltakt notiert
- sind sowohl klassisch notiert als auch in einer „Band ohne Noten – Version“

Percussion: Experte 5

Bongos / Congas

Zählzeit	1 und	2 und	3 und	4 und
links		X		X X
rechts	X X	X X X		

Tipp: Zuerst in einem sehr langsamen Tempo üben!

Viele Patterns enthalten zusätzlich kleine Tipps für die Praxis.

Die BON – Notation ist ausführlich im Modul 1 dieser Reihe erläutert.

Percussion: Profi 5

Maracas

Maracas abwechselnd auf die Oberschenkel oder in die Hand schlagen.

Zählzeit	1 und	2 und	3 und	4 und
Maracas	X X	X X	X X	X X

Maracas

Fotos vom Drumset als Ganzes und von den einzelnen Elementen



Das Drumset ist im Prinzip eine Ansammlung von zahlreichen Percussioninstrumenten. Dennoch wird es in der Popmusik als eigenständiges Instrument gesehen. Tatsächlich enthält nahezu jedes Drumset einige obligatorische Teile wie Bassdrum, Snaredrum, einige Toms und mehrere Becken. Die meisten Drummer spielen ihr Instrument mit beiden Händen und beiden Füßen.

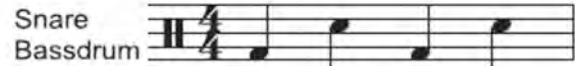
Talentpatterns

Drumset: Talent 1



Bassdrum / Snaredrum

Zählzeit	1	2	3	4
Snare		X		X
Bassdrum	X		X	



Tipp:
Sprich den Rhythmus beim Spielen:
„Grund-schlag-Grund-schlag“
oder „Boom-Tschak-Boom-Tschak“

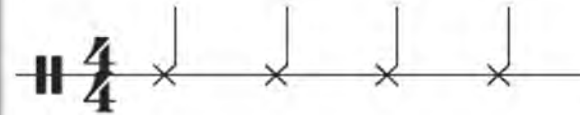
© Hansjörg

Drumset: Talent 7



Hi-Hat / Becken

Zählzeit	1	2	3	4
	X	X	X	X



Tipp: Auf einer Hi-Hat oder einem Ridebecken
passt dieses Pattern fast immer,
auf einem Crashbecken nur bei sehr lauten
Stücken.

© Hansjörg

Die Talentpatterns für das Drumset sind häufig so aufgebaut, dass mehrere Patterns zusammen einen Basisrhythmus ergeben. So gibt es dann nicht einen Drummer, sondern die verschiedenen Instrumente des Drumsets werden auch von mehreren Lernenden gleichzeitig gespielt.

Expertenpatterns

Drumset: Experte 2



Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Hi-Hat	X	X	X	X	X	X	X	X
Snare			X				X	
Bassdrum	X				X			

Hi-Hat
Snare
Bassdrum

Tipp: Beim Üben kannst du die Schraube an den Hi-Hat-Becken lösen, dann liegen sie auch ohne Pedalbenutzung zusammen.

Die Talentpatterns für das Drumset sind dreistimmig für Bassdrum, Snare und Becken oder HiHat.

Profipatterns

Drumset: Profi 5

Spezialrhythmus

geeignet für: Anders als du, Geister Rock 'n' Roll

Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Ride	X		X		X		X	
Snare			X				X	
Bassdrum	X				X			

Ride
Snare
Bassdrum

Tipp: Diesen einfachen Rhythmus kennst du aus der Talent-Kartei. Hier muss er allerdings sehr „leicht“ gespielt werden, am besten mit Schlagzeugbesen oder „Hot Rods“ (das sind sehr leise Drumsticks).

Drumset: Profi 6

Fill-Ins = Übergänge.

z. B. jeweils im 4. oder 8. Takt

Zählzeit	1	und	2	und	3	und	4	und
Snare	X	X						
Tom hoch			X	X				
Tom mittel					X	X		
Standtom							X	X

H Tom
M Tom Snare
L Tom

Tipp: Am Ende dieses und auch der anderen Fill-Ins klingt ein Schlag auf das Crash-Becken (nächste „1“) gut.

Drumset-Legende

Drumset: Profi 1

Bassdrum Snare Hi-Hat Ride Crash Tom hoch Tom mittel Standtom

Tom hoch = H Tom
Tom mittel = M Tom
Standtom = L Tom

Die Profipatterns enthalten eine Auswahl an komplizierteren Rhythmen sowie einen Vorrat an Fills für die Gestaltung von Übergängen.

Für das Erlernen der klassischen Drumsetnotation gibt es eine „Drumset-Legende“.

Keyboardwerkstatt

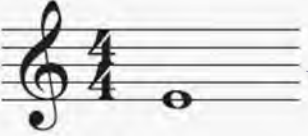
- Patterns
- Tastenreiter

Talentpatterns

Keyboard: Talent 5

Pattern

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	E			



Tipp: Spiele den Ton auf Zählzeit 1 und halte ihn bis Zählzeit 4.

Die Zuordnung zum Keyboard ist visualisiert und verschriftlicht.

Es gibt für jede Niveaustufe mehrere Patterns für jeden Ton der chromatischen Tonleiter.


Die Spielaufgabe ist sowohl in klassischer als auch in BON-Notation vorhanden.

Das Pattern wird schriftlich erläutert.

Keyboard: Talent 17

Pattern

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	E	E	E	E



Tipp: Spiele auf jeder Zählzeit einen Ton.

Die BON – Notation ist ausführlich im Modul 1 dieser Reihe erläutert.

Expertenpatterns

Keyboard: Experte 5

Pattern – Durterz

E-Dur

Ganzton

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	Gis			
Ton	E			



Tipp: Spiele die Töne gleichzeitig auf Zählzeit 1 und halte sie bis Zählzeit 4.

Die Expertenpatterns ermöglichen die Darstellung von Dur- und Mollakkorden, deshalb gibt es für jeden Grundton alle Patterns in Dur und in Moll.

Die Expertenpatterns entsprechen in etwa den Talentpatterns. Der Unterschied ist, dass sie zweistimmig sind.

Die BON – Notation ist ausführlich im Modul 1 dieser Reihe erläutert.

Keyboard: Experte 38

Pattern – Mollterz

Cis-moll

Viertel

Zählzeit	1	2	3	4
Ton	E	E	E	E
Ton	Cis	Cis	Cis	Cis



Tipp: Cis-moll = Des-moll (Adapterkarte).

Profipatterns

Keyboard: Profi 26



Pattern – Durakkord

A-Dur
Viertel



© Peter/Verlag

Die Variante 1 entspricht in etwa den Talentpatterns. Der Unterschied ist, dass sie dreistimmig ist.

Variante 2 bietet Basisfiguren für Liedbegleitungen.

Keyboard: Profi 62



Pattern – Liedbegleitung

E-offen



Tipp: Diese Liedbegleitung passt zu Dur und zu moll.

© Peter/Verlag

Die Profipatterns sind ausschließlich klassisch notiert.

Gesangswerkstatt

- Einsingen
- Selbstgesteuertes Singen

Einsingen

Gesang: Einsingen 2



Haltung

Apfelbaum

Stell dir vor, dass du unter einem Apfelbaum stehst. Über dir hängen Äpfel, pflücke sie! Recke und strecke dich so weit wie du kannst nach oben. Und dann noch ein Stückchen weiter.



© Poeschl Verlag

Gesang: Einsingen 9



Stimme

Summende Insekten

Stell dir vor, dass du eine Fliege bist: „Www...“ Du bist eine Hummel: „Mmm...“ Du bist eine Mücke: „Ssss...“



© Poeschl Verlag

Gesang: Einsingen 6



Atmung

Topfgucker

Stell dir vor, dass du in einer großen Restaurantküche in die Töpfe gucken darfst. Rieche an jedem Topf und atme tief ein.



© Poeschl Verlag

Für das Einsingen stehen Spielideen in drei Kategorien zur Verfügung. Aus den Spieldaufträgen können auch zunächst einmal Klanggeschichten mit Bewegung und Stimme entwickelt werden, bevor überhaupt konkret zum vereinbarten Stück gearbeitet wird. Viele weitere Ideen finden sich in dem Material des Konzeptes Chor: Klasse (Zieske u.a.); Schott

Hejo, spann den Wagen an

Hejo, spann den Wagen an.
Denn der Wind treibt Regen über's Land.
Hol die gold'nen Garben.
Hol die gold'nen Garben.

Bandversion (1. Strophe)

Hey! Yo! Mach das Mikro an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.



© Phoenix Verlag

Die Arbeit in der Gesangswerkstatt

In der Gesangswerkstatt stehen neben den Einsingübungen Texte in unterschiedlicher Komplexität auf der CD bereit. Beim Gesang empfiehlt es sich aber, die Zielvereinbarungen sehr individuell mit den Sängerinnen und Sängern zu besprechen und die Hilfen nach Bedarf anzupassen, z. B. durch Playbacks oder durch das Üben mit Youtube.

Ein erster Auftrag kann auch das Erlesen eines Textes sein oder das Aussuchen einer einzigen Strophe.

Möglich ist auch das Entwerfen eines eigenen Refrains als Ziel.

Hey! Yo! Mach das Mikro an!

1. Hey! Yo! Mach das Mikro an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.
2. Hey! Yo! Das Schlagzeug fängt gleich an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.
3. Hey! Yo! Lass den Bass mal ran!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.
4. Hey! Yo! Mach das Keyboard an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.
5. Hey! Yo! Mach die Gitarre an!
Uns're Band zeigt heute, was sie kann.
Wir woll'n richtig rocken.
Wir sind nicht zu stoppen.

© Phoenix Verlag

99 Luftballons

1. Hast du et - was Ziel für mich? ... Dann singe ich... ein
 Lied für dich... von neun + und + neun + zig Luft - ballons auf
 in + dem Weg zum He - ri + zent, Dankst du viel - leicht grad an mich, dann
 singe ich... ein Lied für dich von neun + und + neun + zig
 Luft - ball - ons und dass so - was... von so - was kommt...

2. Neunundneunzig Luftballone auf ihrem Weg zum Horizont heißt man für Ufo's aus dem All. Darum schickte ein General 'ne Fliegerstaffel härterer, Alarm zu geben, wenn's so wär. Dabei war'n die am Horizont nur neunundneunzig Luftballons.
3. Neunundneunzig Dosenflieger, jeder war ein großer Krieger, hielten sich für Captain Kirk, das gab ein großes Feuerwerk. Die Nachbarn haben nichts gemerkt und füllten sich gleich o-gemacht. Dabei schoss man am Horizont auf neunundneunzig Luftballons.
4. Neunundneunzig Kriegsmi-nister, Streichholz und Ganzkörner, hielten sich für schlaue Leute, wollten schon lange Beile, riefen „Krieg!“ und wollten Macht. Mann, wie hätte das gedacht, dass es einmal so weit kommt eigen neunundneunzig Luftballons.
5. Neunundneunzig John Krieger, ließen keinen Platz für Sieger, Kriegsmi-nister gibt's nicht mehr und auch keine Dosenflieger. Heute zieh' ich meine Sünden, soll' die Welt in Trümmern liegen. Hab' 'nen Luftballon gefunden, denk' an dich und lass ihn fliegen.

1100 101 Musik: Joachim Fritzsche/Herman, Text: Günter Dreyer © 2001 by Edition TMG der EMI Music Publishing GmbH

Perfekte Welle

1. Mit jeder Welle kam ein Traum.
Träume geh'n vorüber,
dein Brett ist verstaubt,
deine Zweifel schäumen über,
du hast dein Leben lang gewartet,
hast gehofft, dass es sie gibt,
hast den Glauben fast verloren,
hast dich nicht vom Fleck bewegt.
Jetzt kommt sie langsam auf dich zu,
das Wasser schlägt dir ins Gesicht,
du siehst dein Leben wie ein Film,
du kannst nicht glauben, dass sie bricht.

Refrain:
Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag,
lass dich einfach von ihr tragen, denk am besten gar nicht nach.
Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag,
es gibt mehr als du weißt, es gibt mehr als du sagst.

© Phoenix Verlag

2. Deine Hände sind schon taub,
du hast Salz in deinen Augen.
Zwischen Tränen und Staub
fällt es schwer, noch dran zu glauben.
Du hast dein Leben lang gewartet,
hast die Wellen nie gezählt,
hast das alles nicht gewollt,
du hast viel zu schnell gelebt.
Jetzt kommt sie langsam auf dich zu,
das Wasser schlägt dir ins Gesicht,
du siehst dein Leben wie ein Film,
du kannst nicht glauben, dass sie bricht.

Refrain:
Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag,
lass dich einfach von ihr tragen, denk am besten gar nicht nach.
Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag,
es gibt mehr als du weißt, es gibt mehr als du sagst.



© Phoenix Verlag

1100 101 Musik: Simon Treibel, Text: Simon Treibel/Andreas Herde © 2001 by Edition TMG der EMI Music Publishing Germany GmbH/EMI Music Publishing Germany GmbH

LUGERT  AKADEMIE



Remmer Kruse



Robert Hinz

Musizieren für ...

... alle noch da?

Vielen Dank!